

AMYNA

# Verletzliche Flüchtlingskinder

Prävention von sexualisierter Gewalt in der Flüchtlingshilfe



**Vortrag** auf Anfrage



Vortrag

## Verletzliche Flüchtlingskinder

### Prävention von sexualisierter Gewalt in der Flüchtlingshilfe

Flüchtlingskinder und –jugendliche sind in den letzten Jahren verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Es ist schön zu sehen, dass viele Ehrenamtliche sich verantwortlich fühlen und ihren Beitrag leisten

Allerdings gibt es auch Männer und Frauen, die diesen Hilfebedarf ausnützen. Dazu kommt, dass Flüchtlingskinder und –jugendliche aufgrund ihrer Situation ein erhöhtes Risiko haben, von sexueller Gewalt betroffen zu sein. Wie Prävention hier aussehen kann, soll in diesem Vortrag deutlich werden.

Inhalte des Vortrags:

- Basisinfos zu sexuellem Missbrauch
- Lebenssituation (unbegleiteter) minderjähriger Flüchtlinge
- Einsatz von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe
- Standards für den Einsatz ehrenamtlicher Personen zum Schutz der Mädchen\* und Jungen\*

**Zielgruppe** Leitungen und Fachkräfte von Einrichtungen und Diensten, die für Ehrenamtliche zuständig sind

**Dauer** 2,5 Stunden

**Anmeldung** Mit Wartezeiten muss gerechnet werden. Terminanfragen telefonisch unter (089) 890 57 45-119 oder unter [ab@amyna.de](mailto:ab@amyna.de)

**Kosten** Nach Vereinbarung

**Referentin** Mitarbeiterinnen von AMYNA e.V.

**Ort** Der Vortrag kann bei Ihnen stattfinden. Sie können aber auch gegen einen Aufpreis die Räume von AMYNA nutzen.

## AMYNA e.V.


Institut zur Prävention von sexuellem Missbrauch

Mariahilfplatz 9 • 81541 München

Fon (089) 8 90 57 45-100

Fax (089) 8 90 57 45-199

[info@amyna.de](mailto:info@amyna.de) • [www.amyna.de](http://www.amyna.de)

 [www.facebook.com/AMYN Ae.V](https://www.facebook.com/AMYN Ae.V)